



18.05.2016 17:47 CEST

Schauenstein und Bayernwerk verlängern ihre Partnerschaft

Konzessionsvertrag für den Betrieb des Stromnetzes um weitere 20 Jahre verlängert

Die sichere Stromversorgung im Umland der Stadt Schauenstein im oberfränkischen Landkreis Hof ist auch in Zukunft Aufgabe des Bayernwerks. Erster Bürgermeister Peter Geiser und Ingo Schroers, Leiter Kommunen und Kooperationen des Bayernwerks in Oberfranken, unterzeichneten im Beisein von Kommunalkundenbetreuer Ralf Schwarz den neuen Konzessionsvertrag. Dieser erlaubt dem Bayernwerk den Betrieb des Stromnetzes bis zum Jahr 2037.

Sowohl die Stadt wie auch das Unternehmen sind mit der langfristigen

Verlängerung überaus zufrieden. „Wir schätzen das Bayernwerk als zuverlässigen Partner und freuen uns über die Fortsetzung dieser Kooperation für die nächsten 20 Jahre“, sagte Erster Bürgermeister Peter Geiser. Für das Bayernwerk bedeute diese Verlängerung einen großen Vertrauensbeweis, erklärte Ingo Schroers. „Wir sind froh, dass wir weiterhin der Wunschpartner für den Betrieb des Stromnetzes sind.“

Durch den Zuwachs dezentraler Erzeugungsanlagen auf rund 260.000 und den damit verbundenen Anstieg des eingespeisten Stroms aus Erneuerbarer Energie stehe die Leistungsfähigkeit der regionalen Verteilnetze im Zuge der Energiewende vor zunehmenden Herausforderungen. „Die Grundlage einer umfassenden Versorgungssicherheit vor dem Hintergrund der Energiewende sind eine kontinuierliche Wartung und Instandhaltung, der Einsatz innovativer Technologien, ein moderner Netzbetrieb und die strukturelle Nähe zum Netz“, so Ingo Schroers weiter. Mit dem Netzcenter-Standort in Naila und den vor Ort eingesetzten Mitarbeitern könne das Bayernwerk dies auch zukünftig wie gewohnt gewährleisten.

Zum Stromnetz im Umland der Stadt Schauenstein gehören Kabel und Leitungen im Nieder- und Mittelspannungsbereich mit einer Länge von rund 35 Kilometern. Zur sicheren Stromversorgung der etwa 190 Hausanschlüsse sind 15 Trafostationen installiert. Im Netzcenter Naila sind 50 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt. Sie betreuen etwa 60 Kommunen in drei unterschiedlichen Landkreisen.

Über Bayernwerk AG:

Die Bayernwerk AG bietet rund fünf Millionen Menschen in Bayern eine sichere Energieversorgung. Der Verteilnetzbetreiber forscht, entwickelt und arbeitet an Energielösungen von morgen. Für die Gestaltung der Energiezukunft in Bayern zeichnet sich das Energieunternehmen vielfach verantwortlich. Dazu zählt die Integration regenerativer Erzeugungsanlagen in das Verteilnetz, die Entwicklung intelligenter Netzkomponenten, die Energiepartnerschaft zu Bayerns Kommunen mit vielfältigen Energiedienstleistungen sowie kundenbezogene moderne Energiekonzepte des Tochterunternehmens Bayernwerk Natur. Mit einem Stromnetz von rund 153.000 Kilometern Länge und einem etwa 5.700 Kilometer langen Erdgasnetz ist das Unternehmen der größte regionale Netzbetreiber in Bayern. Zudem betreibt das Bayernwerk ein Straßenbeleuchtungsnetz mit

einer Länge von 34.500 Kilometern. Das Netzgebiet erstreckt sich über Unter- und Oberfranken, die Oberpfalz sowie Nieder- und Oberbayern. In sein Netz hat das Bayernwerk rund 260.000 regenerative Erzeugungsanlagen angeschlossen und verteilt so zu mehr als 60 Prozent ausschließlich regenerative Energie. Sitz des Unternehmens ist Regensburg. Das Bayernwerk ist eine 100-prozentige E.ON-Tochter.

Kontaktpersonen



Maximilian Zängl

Pressekontakt

Leiter Kommunikation

Pressesprecher Bayernwerk AG

maximilian.zaengl@bayernwerk.de

Büro +49 941-201-7820 ---- Mobil +49 179-1 38 98 27

+49 179-1389827